

ABHÄNGIG
PARTEISCH
STIMMUNGSVOLL

NR. 185
VIVA ST. PAULI@
FCSTPAULI.COM

VIVA ST. PAULI



OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2013/14
8. SPIELTAG: FC ST. PAULI – FORTUNA DÜSSELDORF ANSTOSS: MONTAG, 23.9.2013, 20:15 UHR

STIMMUNG!



26.-28.9.,
MILLERNTOR
MEHR AUF S. 12 + 13!



FC SANKT PAULI

FORTUNA DÜSSELDORF

Montag,
23.9.2013:

Viele Ideen beginnen mit einem leeren Glas. Der Titel der aktuellen VIVA mit einem leeren Pfandbecher – und mit seiner schönen Aufschrift. „Stimmung“ stand da. Einfach so. Das fanden wir lustig. Womit eine lange Reise begann.

Nämlich jene des unerschrockenen Rechercheurs aus der Geschäftsstelle durch die Katakomben des Millerntor-Stadions. Die Aufgabe, den stimmungsvollen Becher unter der Woche für ein Foto aufzutreiben, geriet ungeahnt zu einer Art Gralssuche, nur nicht so unkompliziert.

Durchs leere Millerntor hasten und die Stimmung suchen: Das Leben kann so schöne Metaphern schreiben. Trotz aller Mühen blieb der Becher verschollen (wer bei der Lektüre dieser Ausgabe eines der raren Exemplare in Händen hält: gern ein Foto an viva.stpauli@fcstpauli.com mailen, wir freuen uns!).

Gut, dass wir längst eine noch bessere Idee hatten. Und so prangt dank Guido Schröter eine Szene auf dem Titel, die wir genau so heute im Stadion sehen möchten, gern auch mehrmals.

Stimmung: Davon haben unsere heutigen Gäste meist reichlich. Dass die Fortuna in ihrer großen Erstligazeit von 1971 bis 1987 trotz Stars wie Klaus und Thomas Allofs und zwei DFB-Pokalsiegen zeitweise über Zuschauerschwund klagte, scheint heute kaum zu glauben.

Trotz des Abstiegs verfolgten fast 34.000 Zuschauer den Auftakt-Heimsieg der Fortunen gegen Cottbus (1:0); gegen Bochum (ebenfalls 1:0) waren es sogar über 37.000. Düsseldorf und die Fortuna sind wieder zusammengewachsen. Möglicher-



Die letzte Begegnung (2. April 2012): In Düsseldorf trennten sich Fortuna und der FC St. Pauli 0:0. „Lumpi“ Lambertz (links unten) und „Torre“ Thorandt sind auch heute wieder dabei

Foto: Witters

weise auch ein Ergebnis der Oberliga-Zeit von 2002-2004: „Die Tour über die Dörfer hat die Fans richtig zusammengeschweißt“, so F95-Geschäftsführer Jäger zur „FAZ“: „Entweder Bankrott oder Aufstieg.“

Es wurde der Aufstieg: 2004 ging es wieder in die 3. Liga, 2009 in die 2., im November 2011 verkündete der Verein stolz die Schuldenfreiheit und 2012 war die 1. Bundesliga erreicht. Dort hatten die Düsseldorf nach der Hinrunde satte 21 Punkte gesammelt und war zwischenzeitlich elf Zähler vom Relegationsplatz entfernt.

Doch dann gelangen in der gesamten Rückrunde nur zwei Siege – Abstieg. Im Mai 2013 verkündete der Verein die „eilvernehmliche Trennung“ von Trainer Norbert Meier, der die 1. Mannschaft seit Januar 2008 durch drei Ligen begleitet hatte. Sein Nachfolger wurde Michael „Mike“ Büskens, der seine Profikarriere einst mit 102 Punktspielen für die Fortuna begonnen hatte.

Leicht hat er es nicht, so das Internetportal „WahreTabelle.de“: „Fast wöchentlich müssen die Fortunen mit den Referees hadern: Am zweiten, vierten, sechsten und nun auch am siebten Spieltag gab es Fehlentscheidungen zu ihren Ungunsten.“ Der Ausgleichstreffer zum 1:1-Endstand im letzten Fortuna-Spiel gegen Dresden etwa sei wegen einer Abseitsposition des Schützen Müller irregulär gewesen.

Glaut man den Statistikern von „WahreTabelle“, stünde Fortuna ohne Fehlentscheidungen auf Platz 3 – und nicht, wie jetzt, auf Platz 15 (der FC St. Pauli dagegen stünde nur einen Platz weiter vorn).

Es hat eine gewisse Ironie, dass die Glücks- und Schicksalsgöttin Fortuna ausgerechnet „ihrem“ Club zurzeit so wenig hold zu sein scheint. Doch wie heißt es in einem berühmten Stück aus Carl Orffs „Carmina Burana“: „O Fortuna! Wie der Mond / So veränderlich / Wachst du immer / Oder schwindest!“ Ein Stoßseufzer, der so ähnlich auch Fans des FC St. Pauli schon über die Lippen gekommen ist. Ganz gleich wie das Schicksal spielt – geht man nach den letzten Begegnungen der Boys in Brown gegen die Fortunen, dürfte wenigstens eines heute sicher sein: Stimmung. Nicht im Becher. Sondern im ganzen Stadion.

Christoph Nagel

Das ist drin

Aufmacher	2
Gegnerbeobachtung	2
Heim-Interview: Markus Thorandt	3
Sponsoren	4
Gäste-Interview: Michael Büskens	5
Vorspiel: FC Ingolstadt 04	7
Statistik, Tourplan, Kaderlisten	8
Gegengeraden-Gerd	9
Tabelle	9
Spieltag	9
Fanladen-News	11
U23/Young Rebels	11
Fancorner: Alte Meister	11
Sponsor of the Day: Fußball & Liebe	12
FC St. Pauli Rabauken	15
Kiezhelden	15
Bei der Geburt getrennt	16
fcstpauli.tv	16
Kurz notiert	16
Kalender	16
fcstpauli.fm	16
Impressum	16

UNSER TITEL-ZEICHNER

Den VIVA-Titel zeichnete diesmal einer der bekanntesten Fußball-Cartoonisten Deutschlands: Guido Schröter, bekannt aus dem Fanzine „Der Übersteiger“ und mit seinen „Fußballgöttern“ auch in „Süddeutscher Zeitung“ und vielen anderen Medien präsent. Vielen Dank! Wer Guido live erleben will: Am 28.9. bei „Fußball und Liebe“ in der Gegengerade (siehe S. 12)!



Kurzinfos über

Fortuna Düsseldorf

Treue

Gleich zwei Spieler im aktuellen Kader kicken bereits zu Viertligazeiten für die Fortuna: Mannschaftskapitän Andreas „Lumpi“ Lambertz (28) und sein Mittelfeldkollege Axel „Bello“ Bellinghausen (30), letzterer allerdings nicht ununterbrochen.

Jugend

Laut den Schätzungen des Fußballportals transfermarkt.de hat Fortuna Düsseldorf (nach Kaiserslautern und vor dem 1. FC Köln) den zweitwertvollsten Kader der Liga (St. Pauli: 6.)

und mit 24 ½ Jahren Altersschnitt den jüngsten (St. Pauli: 25,2 Jahre / 9.).

Alter

Die „95“ im Wappen von Fortuna Düsseldorf musste strenggenommen erst „herbeifusioniert“ werden: Als die Fortuna sich im November 1919 mit dem „Turnverein Fliegern 1895“ vereinte, wurde ihre Geburtsstunde kurzerhand von 1908 zurückdatiert.

Bankflucht

Als Trainer Büskens dem neu ver-

pflichteten Keeper Michael Rensing kurz vorm Anschwitzen zum ersten Saisonspiel mitteilte, dass nicht er, sondern Fabian Giefer zwischen den Pfosten stehen solle, nahm der „nicht am Training teil, setzte sich wortlos in seinen BMW und raste mit finsterner Miene davon“, so ein Boulevardblatt. Prompt wurde über Rensings sofortigen Weitertransfer spekuliert. Eine Geldstrafe und eine Entschuldigung später bleibt der Ex-Kahn-Nachfolger nun doch in Düsseldorf – zunächst auf der Bank.

Christoph Nagel

Gegnerbeobachtung

„AN EINEM MONTAGABEND AM MILLERNTOR ..IST ALLES MÖGLICH“



Fotos: Witters

Seit nun mehr vier Jahren hält Innenverteidiger Markus Thorandt für den FC St. Pauli seine Knochen hin. Viele Spieler kamen und gingen, „Torre“ ist immer noch da! In der jungen, neu formierten Viererkette der Kiezkicker ist der 32-Jährige mit seiner abgeklärten und kompromisslosen Spielweise ein wichtiger Faktor für die momentane Stabilität in der Defensive. Wir sprachen mit dem Abwehr-Routinier über wechselnde Mitspieler in der Viererkette, das aktuelle Mannschaftsklima und Nominierungen für die „Kicker-Elf des Tages“.

Markus Thorandt, vor dem 2:1-Heimsieg gegen den FSV Frankfurt stand ein schweres Stück Arbeit bevor. Neben Philipp Tschauner hatte vor allem die Abwehr einiges zu tun. Wie hast Du das Spiel gesehen?

Das war ein richtiger Arbeitssieg. Frankfurt hat auf unsere Fehler gewartet und extrem schnell und gut über die Außen gekontert. Wir hatten sehr viele Zweikämpfe und Defensivaktionen im eigenen Sechzehner zu bewältigen und mussten hellwach sein. Vor allem in der zweiten Hälfte, als der FSV früher attackiert hat und wir in der Defensive nicht weniger, sondern mehr zu tun bekamen. Das war es ein sehr intensives Spiel.

In der vergangenen Spielzeit hattest Du ständig wechselnde Partner an Deiner Seite. Seit dieser Saison bildest Du mit Sören Gonther das Innenverteidiger-Duo. Bist Du froh darüber, dass Du jetzt mal einen Kollegen an Deiner Seite hast, mit dem Du Dich richtig einspielen kannst?

Ich habe das im letzten Jahr nicht als großen Nachteil empfunden. In der

vergangenen Saison war es eben so, dass hin und wieder jemand verletzt oder gesperrt fehlte. Man musste es halt hinnehmen. Wenn man jedoch eingespielt ist und genau weiß, wie sich der Andere in einer bestimmten Situation verhält, ist es klar von Vorteil. Ich finde es nicht schlimm, wenn während einer langen Saison gewechselt wird. Aber es ist definitiv ein Plus, wenn im Zentrum eine gewisse Konstanz vorhanden ist – so wie es im Moment der Fall ist.

Verletzungsbedingt hat Dein momentaner Partner in der Innenverteidigung fast das komplette letzte Jahr verpasst. Wie findest Du macht sich Sören Gonther nach der langen Pause?

Sören macht das super. Ich denke, für ihn ist das ein tolles Gefühl, endlich wieder auf dem Platz zu stehen. Zum Glück hatte ich bis heute noch nie die Situation, dass ich verletzungsbedingt ein komplettes Jahr ausgefallen bin – so wie es bei Sören in der vergangenen Saison der Fall war. Nach einer so langen Zeit brennt man sicher darauf, endlich wieder zu spielen. Sören hat sich in der Vorbereitung den Platz

er kämpft und es läuft bisher echt gut für ihn, was mich sehr freut.

Je zwei Mal waren Sören Gonther und Du in der „Kicker-Elf des Tages“. Die Abstimmung zwischen Euch scheint bestens zu klappen.

Es ist immer schwer, so was selbst zu beurteilen. Wir hatten Spiele, in denen wir gut waren und vom „Kicker“ für unsere Leistung belohnt wurden. Persönlich freut einen das, überbewerten wollen wir das jetzt aber nicht.

Du strahlst in dieser Spielzeit eine enorme Ruhe aus, wirkst ungemein abgeklärt. Wenn es mal im Strafraum brenzlig wird, bist Du da. Sehen wir gerade den besten Markus Thorandt?

Nein, das glaube ich nicht. Ehrlich gesagt möchte ich so was auch nicht über mich lesen. Es ist so, dass ich mich im Moment gut fühle. Ich bin fit, habe keine Schmerzen, bin verletzungsfrei und bisher mit meiner Leistung zufrieden. Viel mehr möchte ich dazu aber nicht sagen.

Du bist jetzt im fünften Jahr bei den Kiezkickern, hast viele Spieler kommen und gehen sehen. Wie ist Deine Einschätzung vom aktuellen Kader?

Durchweg positiv. Wir hatten vor der Saison zwar wieder einen großen Umbruch, aber ich finde es passt diesmal einfach und es macht einen

riesen Spaß. Alle Jungs, die im Sommer dazu gekommen sind, passen einfach wie die Faust aufs Auge zu uns. Das Klima innerhalb der Mannschaft ist super und alle neun Neuzugänge haben sich super schnell integriert. Ich denke, das merkt man auch im täglichen Training und im Umgang miteinander. Diesmal haben wir auch keine Leihspieler im Team, was die Bindung zueinander noch stärker macht. Von der Qualität her denke ich, dass wir eine Mannschaft haben, die sich noch sehr gut entwickeln wird.

Jetzt kommt mit Fortuna Düsseldorf ein vermeintlicher Aufstiegsaspirant ans Millerntor. Wie siehst Du den kommenden Gegner?

Düsseldorf hat eine Mannschaft, die das Format hat, den Wiederaufstieg zu packen. Sie sind im Offensivbereich sehr gut besetzt und ich erwarte sie jetzt nicht so abwartend, wie es beim FSV Frankfurt der Fall war. Fortuna ist ein Team, das auch auswärts sehr offensiv ausgerichtet spielt und früh attackiert. Rein von der Qualität her sehe ich uns in der Partie ein Stück weit als Außenseiter. Ich glaube schon, dass Düsseldorf der Favorit ist, aber an einem Montagabend ist bei uns am Millerntor alles möglich. Wir gehen, nicht zuletzt durch das Ergebnis aus dem letzten Heimspiel, mit einem sehr guten Gefühl in die Partie und wollen sie in jedem Fall gewinnen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Interview: Robert Hoffmann



FCSP
SPORTS
UND FREUNDE
13/14

HAUPTSPONSOR



HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



STAMMSPIELER



Ehrenwerte Gesellschaft

67rockwell Consulting GmbH, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, alstria office REIT-AG, Andreas Borchering, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schiffsbefestiger GmbH & Co. KG, Arne Tölsner, Awayes, Axel Heik Logistikkimmobilien, BACARDI GmbH, Bakery Films, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Bechtle GmbH, Benecke Coffee, Blend Shipping GmbH, Bochtler GmbH, Brillux, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bubbles Film GmbH, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhck Umweltservices, Busch & Simon, Carl Rehder GmbH, Carol von Gerstorff, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, CentralService, Christian Bock & Sohn, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, Corneel GmbH, CORPEX Internet GmbH, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Dierkes & Partner, DigThis Media, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Dipl.Ing. Ralf Bugenhagen, DPD GeoPost (Deutschland) GmbH, Dr. Christian Boyens, DRAABE Industrietechnik GmbH, DS Produkte GmbH Heiko Miersen GmbH, DWI Grundbesitz GmbH, E.ON Hanse Vertrieb GmbH, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edward Carlsen, Elboil GmbH, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EST GmbH, FC ST. PAULI FM, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Food Logistics Consultants, Frank Pätzsch, FRITZ & MACZIOL DACHSER GmbH & Co. KG, FRITZ & MACZIOL GmbH, G+J Wirtschaftsmedien GmbH & Co. KG, GBS-Shipmentsmanagement, Gerd Rübecke, Gesellschaft für Injektagechnik mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, Gollan Bau GmbH, Gregor May, GÜDER Strahltechnik GmbH, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Harald Ortner, HASPA Finanzholding, HAVI Solutions GmbH & Co. KG, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heidi Watteroth, Heiner Twesten, Heiser, Henning Wittenberg, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, Herbert Labarre, Herbert Voigt GmbH & Co. KG, HIBA AG, HlH Hamburgerische Projektentwicklung GmbH, Hi-Res! Hamburg GmbH, Hotel Strandschlosschen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, HTS Hanse Travel Service GmbH, Induvent, Ingelore Plate Unternehmens-Service, Initiative Media GmbH, intan media-service GmbH, INTERSCHALT AG, Jan von Borstel, JOTUN (Deutschland) GmbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, Klaus Böhning, Klaus Dieter Delfs, KMP Dr. Stoltenberg, Kontor New Media GmbH, Leagas Delaney Hamburg GmbH, Leseberg Automobile GmbH, LLS Bauträger, Lüchau Baustoffe GmbH, Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, MBN Bau AG, MCF Corporate Finance GmbH, Meyr & Umland Beteiligungsges. mbH, Michael Peters, Möbelpark Sachsenwald, MWO Gesellschaft zur Herstellung von, netCo Gesellschaft für, neusta financial services GmbH, Norderwerft Repair GmbH, NSC Befrachtungskontor mbH & Cie. KG, NumberFour AG, NWC Niebuhr Wealth Consult, O&P Oberthür und Partner, OleoCom GmbH, ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Peter Riege -Import/Export, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, pjw petersen jarchow weiß, PPF Immobilien Management GmbH, R+M Business Software GmbH, Radisson BLU, Raihel Verwaltungsgesellschaft mbH, Reditus GmbH, Reha-Zentrum Harburg, Reifen-Meyenburg GmbH & Co. KG, Remondis GmbH, Remondis Industrieservice GmbH & Co. KG, Research Now GmbH, Roccato GmbH, Ronny De Lange, SAGER & DEUS GmbH, SaM-Power, Samskip GmbH, Scania Hamburg, Schanzenbäckerei GmbH, Schrader Pflanzen, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Service-Bund GmbH & Co. KG, Siegfried Jacob GmbH & Co. KG, Siegfried Köneke, Smurfit Kappa Recycling GmbH, SPONSORS, Starcar, Steffen Ehlert Unternehmensberatung, Stolzenberg Nuss GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Support Catering, SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, TC4Y AG, Tekuma Kunststoff GmbH, TER HELL & CO. GMBH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, Thies Consult, Tischlerei Lars Becker GmbH, Tjark H. Woydt, Upsolut Merchandising GmbH & Co. KG, VATRO Trocknungs- und Sanierungstechnik, Vattenfall Europe Wärme AG, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH, W.P.T.Well Plus Trade GmbH, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, Wieners+Wieners, Willi Kreykenbohm, Willi Pohl GmbH & Co. KG, WISAG Gebäude- und Wolf GmbH, Wolfgang Saunus, Wolfgang Tölsner, Zenk Rechtsanwälte, Acer Computer, Acht GmbH, ADM Hamburg AG, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Alex Struve, Alexander Duszat, Andreas Brandt, Ansbert Kneip, Audi Zentrum Flensburg (AZF), Avanti Personalleasing GmbH, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, Berger & Co. Heizungs- Bernd Büngener, BGI BERTIL GRIMME AG, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Bryan Cave LLP, Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, CHENMING GmbH, Cofely, Contargo GmbH & Co. KG, CTS Container Terminal GmbH, DAW-Stiftung & Co. KG, DDB Tribal Hamburg GmbH, Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Diring & Jakubowski GmbH & Co. KG, Dörner Architekten, Dr. Steinberg & Partner GmbH, EFG Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG, Elbe Erlebnisort GmbH, EUROGATE Intermodal GmbH, Express Hoch Drei GmbH, FDT K. Horeis GmbH, feinbrand Marketing GmbH, FON Friseur GmbH, Frucum Fruitimport GmbH, Fuhrunternehmen Wolfgang Knuth GmbH, G.U.T. Handel Sevetal KG, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, Hans Strube GmbH, Hanseatischer Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, Hans-Joachim Boller, HausF GmbH, Heers & Brockstedt Umweltechnik, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, HELMA Kartoffelvertriebsgesellschaft mbH, Heye & Partner GmbH, Hirschberg, HKL Baumaschinen GmbH, HOCHTIEF Solutions AG, HSGP, Ihr Maler, immedias.it, Internationale Fruchtimportgruppe Gesellschaft Weichert GmbH & Co. KG, Intertax expert, IP Deutschland GmbH, Iris-Anke Brammer, IWD // Offset GmbH, Joma Umwelt- Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, Jörg Schünemann, Jörg Will, K&H Business Partner GmbH, Karsten Klindworth, KI netprint GmbH, Knauf Gips KG, KONE GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, m+p consulting Hanse GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manhattan GmbH, Max Siemen KG, ME-LE Energietechnik GmbH, Michael Schmidt, Milos Vuckovic, mmFinance GmbH & Co. KG, Montaplant of North America, Montgomery Champs, Mpunkt Telekommunikation, multi-com GmbH & Co. KG, NICOLAI-Vital-Resort GmbH, Nicole Böcker-Carstens, NM Nord-IMMO Management GmbH & Co. KG, Normann Fliesenverlege GmbH, Norrporten AB, NST International Speditions GmbH, OTS Overland-Transport-, Penning Sanitär Handel, PKV Papier und Kartonverarbeitung in Hamburg GmbH (Andreas Stein), Privatbrauerei ERDINGER WEISSBRAU, PRONAV, R.T.I. Raoul Töpfer Industrievertretungen, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun Architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, RUDOLF SIEVERS GmbH & Co. KG, Schulz Metallveredelung GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, SinnerSchrader Aktiengesellschaft, Soft-Park GmbH, Speech Design Gesellschaft für elektronische, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Straub & Linardatos GmbH, Stulz GmbH, style order service GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, Taucher Knoth, Tetzner & Jentsch GmbH, Textil-Recycling K. A. Wenkhaus GmbH, tradefinity GmbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Turm Sähne GmbH, TvA Shipping GmbH, Udo Wichmann Speditions-gesellschaft mbH, UNILOK Logistik GmbH, VARTAN Product Support GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, vertrauen.erfolg medienkommunikation GmbH, Wessels + Müller AG, Wilkens Baustoffe GmbH, Witthöft Immobilien GmbH, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wüstenrot Bausparkasse AG, ZytoService Deutschland GmbH

„FORTUNA HAT SICH RASANT ENTWICKELT“



Fotos: Witters

Michael Büskens ist wieder zu Hause. Nach vielen Jahren als Spieler und Trainer beim FC Schalke 04 und der SpVgg Greuther Fürth kehrte der Metzgersohn aus dem Düsseldorfer Stadtteil Flingern in diesem Sommer zu seinen Wurzeln zurück. Wir sprachen mit dem Coach der Fortunen über Veränderungen in der Heimat, die Düsseldorfer Gier nach Bundesliga-Fußball und Schokolade für Rachid Azzouzis Tochter.

Michael Büskens, nach 21 Jahren kehrten Sie in diesem Sommer zu Fortuna Düsseldorf zurück. Haben Sie nach all der langen Zeit ihren Jugendverein wiedererkannt?

Die Örtlichkeiten habe ich hier schnell wiedererkannt, auch wenn sich in Düsseldorf viel verändert hat. Der Verein Fortuna hat sich in den vergangenen 20 Jahren rasant entwickelt.

Bei ihrer Ankunft sagten Sie: „Diese Stadt lechzt nach großem Fußball“. Haben die Düsseldorfer in den vergangenen Jahren ihre Begeisterung für den Fußball verloren?

Nein, im Gegenteil. Dieser Verein hat eine große Historie im deutschen Fußball und musste zuletzt ein tiefes Tal bis in die vierte Liga durchschreiten. Diese schwierige Zeit hat allerdings für einen vorbildlichen Zusammenhalt zwischen Verein und Fans gesorgt. Und dieser Schulterschluss hat eine Gier nach Bundesliga-Fußball geweckt.

Als Sie bei der Fortuna ihr Profidebüt gaben, spielten mit Ihnen sechs Düsseldorfer im Team. Wie steht's heute um die „Söhne Düsseldorfs“?

Leistungsträger wie Andreas Lambertz und Axel Bellinghausen sind aus der Fortuna-Jugend entsprungen. Am vergangenen Spieltag hat zudem mit Ihlas Bebou ein 19-jähriger Düsseldorfer sein Profidebüt gefeiert.

In der Saison 2012/13 krepelte „F95“ seine Mannschaft mit 24 Neuzugängen komplett um. In diesem Jahr kamen zehn externe Spieler dazu. Ist es bei dieser Vielzahl an Neuverpflichtungen nicht schwer, ein funktionierendes Mannschaftsgefüge aufzubauen?

Sicherlich ist es schwieriger, eine Vielzahl neuer Spieler zu integrieren. Es braucht logischerweise immer Zeit, damit Stabilität in so ein personelles Gerüst kommt. Zudem mussten viele Ausfälle kompensiert werden, was den Integrationsprozess erschwert hat.

In Fürth arbeiteten Sie erfolgreich mit Christopher Nöthe und Bernd Nehrigh zusammen, die zu den Stützen Ihres damaligen Teams zählten. Ist es für Sie von Vorteil, dass Sie die Stärken dieser beiden Spieler quasi aus dem Effeff kennen?

Zuerst einmal freue ich mich, Chris und Bernd wiederzusehen. Wir hatten eine erfreuliche Zeit zusammen in Fürth und es hat Spaß gemacht, mit den Männern zusammenzuarbeiten.

Viele sehen in Ihnen und Rachid Azzouzi die Garanten dafür, dass Greuther Fürth nach 15 Jahren 2. Liga erstmals in die Bundesliga aufgestiegen ist. Wie beurteilen Sie die Arbeit von Azzouzi beim FC St. Pauli? Erkennen Sie Parallelen in seiner Arbeit bei den Braun-Weißen, zu der in Fürth?

Ich freue mich natürlich wahnsinnig auf die Begegnung mit Rachid. Die Zusammenarbeit mit ihm war immer sehr angenehm, auch wenn man mal kontrovers diskutiert hat. Rachid hat ein sehr gutes Auge für Spieler und ist auf allen Plätzen in Deutschland zu Hause. Seine Arbeit für St. Pauli schätze ich sehr positiv ein. Schließlich hat er erneut viele gute Transfers getätigt.

Wie ist Ihr Verhältnis zu St. Paulis Sportdirektor heute und was geben Sie ihm für das Spiel am Montagabend mit auf den Weg?

Ich möchte ihm für Montag eine Tafel Schokolade für seine kleine Tochter mit auf den Weg geben. Während unserer gemeinsamen Zeit in Fürth haben wir unsere Schokolade immer geteilt.

Danke für das Gespräch!

Interview: Robert Hoffmann

20% RABATT???



ST. PAULI

**DANN BESORGT EUCH DEN
AKTUELLEN KATALOG.
HEUTE ÜBERALL IM STADION!**

FCSP-SHOP.COM





juli
café. lounge. restobar.

**morgens
mittags
nachmittags
abends**

... juli ist immer.

Schulterblatt 114 | 20357 Hamburg
Telefon: 040 - 432 146 96
www.dasjuli.de



LORENZ
AUTOLACKIERUNG
und Karosseriefachbetrieb

24 Stunden Glanzleistungen

Hammoorer Weg 20 • 22941 Bargteheide
Tel.: 04532/7439 • Fax: 04532/8072
autolorenz@t-online.de • www.autolackierung-lorenz.de



KÖHLER
MALEREIBETRIEB

FACHBETRIEB DER MALER-
UND LACKIERERINNUNG
Seit 1965

Bringen Sie
Farbe in Ihre
Umgebung.
Mit uns!

Tel.: 040 / 768 62 16
Fax: 040 / 768 15 83
Pulvermühlenweg 20
21217 Seevetal/Meckelfeld

ST. PAULI
Perle

Sekt für und aus St. Pauli
Getränkemarkt Glashütte 85
Glashüttenstr. 85 20357 HH
www.stpauliperle.de



...wir bringen Leben in Ihre Bewegung

Ausbildungen
an staatlich anerkannten Berufsfachschulen

**Physiotherapie
Ergotherapie**

**Grone-Bildungszentrum für Gesundheits-
und Sozialberufe GmbH - gemeinnützig -**
Überseering 5-7 22297 Hamburg
Tel. 040/63905314

und Bewegung in Ihr Leben...
www.grone.de/hh-geso



genbrug

**ge
braucht
waren
kauf
haus.**

Schulterblatt 116

KLEINE PAUSE

NEU: Eis aus
eigener
Herstellung

Wohllwillstrasse 37
20359 Hamburg
Tel. 040 - 430 14 03

Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
Freitag 7:00 - 5:00
Samstag 9:00 - 5:00
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00
www.kleine-pause.de




www.e-fg.de
EFG@e-fg.de
04151 8686-0

Elektrotechnik Frank Günther GmbH & Co. KG
Hans-Koch-Ring 12 • 21493 Schwarzenbek

Hier könnte
Ihre
Anzeige
stehen.

Information und
Anzeigenannahme:
Andreas Kaiser,
Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com



Schanzenstern
BIO-RESTAURANT

Bartelsstraße 12 - 20357 Hamburg-St.Pauli
Tel. 040 / 439 84 41 - www.Schanzenstern.de

Weil Leidenschaft zählt



Exklusiv
bei uns: **Störtebeker-
Seefahrergelage**

3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive

Termine 2013: 24.05./21.06./26.07./10.08./20.09./18.10./22.11.
23.11./29.11./30.11./06.12./07.12./13.12./14.12./20.12./21.12.

- weitere Termine auf Anfrage

www.elbe-erlebnistoerns.de
• Tel.: 040-219 46 27 •

69,90€
p.P.

Vorspiel

Nächstes Spiel:
FC Ingolstadt 04

Sonntag,
29.9.2013,
13:30 Uhr

SCHANZENFAHRT

Zu Ingolstadt fällt dem gepflegten Millerntorbesucher erst mal zweierlei ein: Die Autos mit den vier Ringen und unser aller Innenverteidiger der Herzen, Ralph Gunesch.

Da alle Wortspielchen zu „Felgenalles“ Verhältnis zu vierrädigen Boliden ausgegibt wurden, war es doch schön für alle St. Pauli-Fans zu lesen, dass Gunesch noch mehr aus dem Viertel mitgenommen hat als ein paar TotenkopfsHIRTS. Auch wenn der Anlass alles andere als erfreulich war, denn bei der Partie seiner Ingolstädter gegen die Münchner Löwen wurde sein Mitspieler Danny Da Costa mehrfach rassistisch beleidigt, was Gunesch zu sehr deutlichen Worten veranlasste, die eine große Medienresonanz bekamen. Die Mannschaft lief beim nächsten Spiel in solidarischen antirassistischen T-Shirts auf – so soll das sein. Im frühen Saisonverlauf lief es bei den Schanzern allerdings nicht so richtig rund. Gegen Bielefeld gab es zwar den erlösenden ersten Saisonsieg – den aber erst am fünften Spieltag. Davor standen vier Niederlagen in Folge und erst zwei erzielte Treffer. In Dresden konnte dann mit einem Unentschieden nachgelegt werden. Dennoch hat sich Coach Marco Kurz den Auftakt sicher besser vorgestellt, zumal mit dem 0:1 gegen Union Berlin direkt der nächste Nackenschlag folgte. Dabei wurde in der Sommerpause gar nicht so schlecht eingekauft. Vom VfB Stuttgart kamen Mittelfeldregisseur Tamas Hajnal und Keeper André Weis. Almog Cohen wechselte aus Tel Aviv nach Bayern und aus Schalke lieh sich Kurz den Nachwuchsstürmer Philipp Hofmann. Der U21-Nationalspieler deutete auch direkt sein Können an, indem er gegen Bielefeld und Dresden je einen Treffer zu den Punktgewinnen beisteuerte. Das Kräftemessen zwischen den Kiezkickern und den Schanzern in der vergangenen Saison endete schiedlich friedlich mit zwei Unentschieden. Torlos in Ingolstadt und 1:1 am Millerntor – Mohr gleich Eglers Führung aus.

Vor der Begegnung mit dem FC St. Pauli warten allerdings noch zwei richtungsweisende Partien in Frankfurt auf die Ingolstädter. Erst geht es in der Liga zum FSV, am Mittwoch darauf steht dann das Pokalmatch, ebenfalls am Bornheimer Hang, an.

Moritz Piehler



Info

Stadion	Audi-Sportpark
Anschrift	Am Sportpark 1, 85053 Ingolstadt
Fassungsvermögen	15.445
Zuschauerschnitt 2012/13	7.347
Entfernung vom Millerntor	703 km
Höhe über NN	374 m
Wurst	Rote Bratwurst, 3 Euro
Bier	Herrnbräu Weißbier, 0,5 l für 3,50 Euro
Stadionhymne	„Schanzer Herz“
Platzierung letzte Saison	13.

VISITENKARTEN

KLATSCHPAPPEN

LESEZEICHEN FALTBLÄTTER

KALENDER

PLAKATE

DRUCK

BUTTONS

FLYER

PLANEN

GUTSCHEINE CD-COVER

MAGAZINE

DISPLAYS BECHERHALTER



Vom Aufkleber übers Hochglanzmagazin bis zur Fahne druckt flyeralarm Produkte aller Art – in 1A Qualität, zu Superpreisen und wenn's eilt, auch über Nacht. Jetzt bestellen auf flyeralarm.de





Rückennummer	Name	Vorname	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweitkämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpatte
TOR																				
1	Heerwagen	Philipp																		
13	Tschauner	Philipp	7			630	266			gehalten: 79%							2			Oliver Erdmann
30	Himmelmann	Robin																		Maik Fischer
ABWEHR																				
8	Nehrig	Bernd	6	2	479	301	180	43		2			93	56	44	9	2			Milan Lüders
14	Ziereis	Philipp																		Heiko Lübberstedt
16	Thorandt	Markus	7			630	353	267	77				118	59	41	9	3			Patrick Miez
20	Schachten	Sebastian																		Andrea Dengler
23	Halstenberg	Marcel	7			630	465	286	83	7			133	57	43	6				Steffen Ehlert
24	Mohr	Florian																		Astrid Will
26	Gonther	Sören	6			630	331	255	34	4			82	51	49	11	2			Franz Steinberger
27	Kalla	Jan-Philipp	3	3		74	53	28	8				25	60	40	1				Uwe Becker
MITTELFELD																				
6	Kringe	Florian	7	4	1	306	162	126	31		7	1	1	45	40	60	4	1		Dierk Schulz
7	Daube	Dennis																		Martin Rother
10	Buchtman	Christopher	7	1	1	541	388	282	68		8	1		106	55	45	10	3		Alexander Brodersen
11	Rzatkowski	Marc	7		4	566	380	212	67		11	2	1	173	47	53	8	2		Karsten Roigk
17	Boll	Fabian	6		1	506	301	227	49	6				114	54	46	10	2		Max und Louis von Guillaume
22	Bartels	Fin	7	1	3	553	298	182	51	10	2	1	160	39	61	9	1			Stefan Haberlandt
25	Schindler	Kevin	1		1	77	43	22	5		1			12	33	67				Olav und Justus Rieck
29	Maier	Sebastian	4	4		40	27	14	3	4		1		17	35	65				Jörg Will
36	Kurt	Okan	1	1		13	10	8	3					6	33	67				
ANGRIFF																				
9	Nöthe	Christopher	6	4	2	199	81	47	19	6			77	34	66	6	2			Andreas Luh
12	Verhoek	John	7	2	2	458	153	86	40	10		4	125	38	62	14	1			Ulf Verboom
18	Thy	Lennart	7		4	586	266	164	47	11	1	1	172	41	59	9	2			Rainer Bohlmann
19	Gregoritsch	Michael	1	1		13	6	5		1			2	100						
TRAINER																				
MF	Frontzeck	Michael																		Lutz Beck
TS	Schultz	Timo																		Carsten Brunke
RV	Vrabec	Roland																		
MH	Hain	Mathias																		Maik Töpfer

TOR	
1	Michael Rensing
33	Fabian Giefer
38	Robin Heller
ABWEHR	
2	Christian Ramirez
3	Leon Balogun
4	Stelios Malezas
6	Dustin Bomheuer
14	Bruno Soares
19	Tobias Levels
28	Martin Latka
34	Muhammet Karpuz
MITTELFELD	
7	Oliver Fink
8	Heinrich Schmidtgal
10	Levan Kenia
11	Axel Bellinghausen
13	Adam Bodzek
15	Ivan Paurević
17	Andreas Lambertz (Kapitän)
21	Christian Gartner
23	Ben Halloran
25	Tugrul Erat
29	Aliosman Aydin
37	Ihlas Bebou
ANGRIFF	
9	Erwin Hoffer
16	Gerrit Wegkamp
18	Mathis Bolly
22	Ioannis Gianniotas
27	Stefan Reisinger
30	Aristide Bancé
35	Charlison Benschop
Trainer:	Mike Büskens
Co-Trainer:	Uwe Klein

Stand: 14.9.2013

Tourplan

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsrs.	Zusch.	Tab.
1.	19.7.	20:30	FC St. Pauli : 1860 München	1:0	Thy (80.)	Kinhöfer	27.818	4
2.	27.7.	15:30	Karlsruher SC : FC St. Pauli	0:0		Winkmann	17.667	6
3.	11.8.	13:30	FC St. Pauli : Arminia Bielefeld	0:1	Hübener (67. FE)	Hartmann	28.558	10
4.	16.8.	20:30	VfL Bochum : FC St. Pauli	2:2	Butscher (18.), Verhoek (23.,35.), Jungwirth (69.)	Fritz	23.028	11
5.	26.8.	20:15	FC St. Pauli : Dynamo Dresden	2:1	Aoudia (71.), Kringe (73.), Maier (88.)	Gräfe	28.587	7
6.	31.8.	13:00	1. FC Union Berlin : FC St. Pauli	3:2	Verhoek (1.), Bartels (6.), Mattuschka (36. FE), Nemeč (59.), Terodde (86.)	Brych	21.717	12
7.	14.9.	13:00	FC St. Pauli : FSV Frankfurt	2:1	Verhoek (3.), Rzatkowski (58.), Halstenberg (63. ET)	Kampka	27.863	6
8.	23.9.	20:15	FC St. Pauli : Fortuna Düsseldorf					
9.	29.9.	13:30	FC Ingolstadt 04 : FC St. Pauli					
10.	4.10.	18:30	FC St. Pauli : SC Paderborn 07					
11.	20.10.	13:30	SpVgg Greuther Fürth : FC St. Pauli					
12.	25.10.	18:30	FC St. Pauli : SV Sandhausen					
13.	2.11.	13:00	1. FC Kaiserslautern : FC St. Pauli					
14.	11.11.	20:15	FC St. Pauli : Energie Cottbus					
15.	24.11.	13:30	VfR Aalen : FC St. Pauli					
16.	1.12.		FC St. Pauli : 1. FC Köln					
17.	8.12.		Erzgebirge Aue : FC St. Pauli					
18.	15.12.		1860 München : FC St. Pauli					
19.	22.12.		FC St. Pauli : Karlsruher SC					
20.	9.2.		Arminia Bielefeld : FC St. Pauli					
21.	16.2.		FC St. Pauli : VfL Bochum					
22.	23.2.		Dynamo Dresden : FC St. Pauli					
23.	2.3.		FC St. Pauli : 1. FC Union Berlin					
24.	9.3.		FSV Frankfurt : FC St. Pauli					
25.	16.3.		Fortuna Düsseldorf : FC St. Pauli					
26.	23.3.		FC St. Pauli : FC Ingolstadt 04					
27.	26.3.		SC Paderborn 07 : FC St. Pauli					
28.	30.3.		FC St. Pauli : SpVgg Greuther Fürth					
29.	6.4.		SV Sandhausen : FC St. Pauli					
30.	13.4.		FC St. Pauli : 1. FC Kaiserslautern					
31.	20.4.		Energie Cottbus : FC St. Pauli					
32.	27.4.		FC St. Pauli : VfR Aalen					
33.	4.5.	13:30	1. FC Köln : FC St. Pauli					
34.	11.5.	13:30	FC St. Pauli : Erzgebirge Aue					

JETZT IM STADION!

AUF DIE BOYS IN BROWN!

facebook.com/captainmorgan

TRINK VERANTWORTUNGSVOLL | DRINKID.COM

JETZT REDE ICH!

Diesmal: Cardio-Rallye



Fotos: Witters

„Ratsche, Ratsche“ macht die Säge

Moin zusammen!

Heute muss ich mal mit der Fußballsprache hart ins Gericht gehen. Wer hat sich bloß das Wort „abgefälscht“ ausgedacht?

Nehmen wir mal ein Beispiel vom Millertor. Sonnabend, 14. September, so gegen viertel nach zwei. Ein junger Mann mit einer Elbphilharmonie aus Haaren auf dem Kopf (bloß fertig gebaut) flitzt über den Rasen und schießt den Ball Richtung Tor des Fußballsportvereins Frankfurt.

Behalten wir diesen Moment mal im Kopf und betrachten ihn ganz genau: Die Absichten des jungen Mannes dürften klar sein – es sind nur die besten. Wer einen solchen Ball in Richtung eines gegnerischen Tores absondert, wird ihn nachher nicht daneben liegen sehen wollen, sondern höchstens – nach Netzaufenthalt und gebührenden Feierlichkeiten – etwas später wieder am Mittelkreis.

Wenn sich diesem Mann also zwei Frankfurter Feldspieler in den Weg stellen und mit ihren haarigen Fußballerbeinen die Flugbahn des Balles geringfügig optimieren, so dass dieser wie beabsichtigt seinen Weg ins FSV-Gehäuse findet – was soll daran bitte FALSCH sein?

Wenn überhaupt, haben die Sportsfreunde Konrad und Oumari den Ball unseres jungen Herrn Rzatowski nicht abgefÄLSCHT, sondern abgeRICHTIGT! So gesehen war ihr Job ähnlich dem des Kollegen Tschauner, bloß dass sie dabei nicht so viel durch die Gegend geflogen sind. Auch Tschauner hat so manche Ball-Flugbahn in Richtung des gewünschten Endergebnisses korrigiert. Durch Rausfausten, Festhalten und so. Das nennt dann ja auch keiner FALSCH (außer ein, zwei Frankfurter vielleicht).

**...nicht abge-
FÄLSCHT, sondern
abgeRICHTIGT!**

Noch einfacher als im Fall Rzatowski ist die Sache natürlich, wenn ein Ball nahezu ohne Fremdeinwirkung nach langem Ball (Buchtmann) und klugem Pass (Schindler) humorlos im gegnerischen Kasten versenkt wird (Verhoek). Dann war das Ding einfach DRIN und es gibt keine Sprachdiskussionen. Höchstens Herzkasper, weil man ja noch leicht antraumatisiert ist, was

frühe Tore angeht. Berlin und so, mehr möchte ich nicht sagen. Die Pumpe wurde jedenfalls mal wieder in allen Gängen und Geschwindigkeiten ausgefahren gegen Frankfurt. Cardio-Rallye. Was das angeht, ist das Millertor so was wie Paris-Dakar.

Kaum liegt man dankt des abgeRICHTIGten Schusses von Rzatowski endlich 2:0 vorne, folgt postwendend nach diversen Frankfurter Versuchen und unter Zuhilfenahme von ange-deuteten Ringkampfmaßnahmen des gewieften Herrn Kaplani ein Anschlusstreffer, den mein Arzt mir so garantiert nicht verschrieben hätte.

Schon gar nicht, dass das Ding über den Rücken des jungen Halstenberg ... Und das nennen ein paar Spezialisten auch noch „Eigentor“ ??? Ach, wisst Ihr was, manchmal liegt man mit „abgefälscht“ wohl doch richtig. Aber nur ganz, ganz selten. Heute bitte einfach ohne Bande mittenmangs rin ins Düsseldorfer Gemüse, Jungs, OK? Dann ist auch STIMMUNG!

**Mit direkt verwandelten
Grüßen, Euer Gerd**

Kopierer - Drucker - Scanner - Faxsysteme
Kostenanalyse - Dokumentenmanagement

collatz+schwartz
Kopiertechnik
Hamburg • Pinneberg



SHARP ***
competencepartner

Tabelle 2. Bundesliga 2013/14

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	1. FC Union Berlin	7	4	2	1	12:8	4	14
2	SpVgg Greuther Fürth	7	4	2	1	9:5	4	14
3	1. FC Köln	7	3	4	0	13:4	9	13
4	VfL Bochum	7	3	2	2	11:8	3	11
5	Arminia Bielefeld	7	3	2	2	13:11	2	11
6	FC St. Pauli	7	3	2	2	9:8	1	11
7	1860 München	7	3	1	3	5:6	-1	10
8	1. FC Kaiserslautern	7	3	1	3	9:11	-2	10
9	Karlsruher SC	7	2	3	2	6:5	1	9
10	SV Sandhausen	7	2	3	2	6:6	0	9
11	VfR Aalen	7	2	3	2	7:8	-1	9
12	Erzgebirge Aue	7	3	0	4	7:11	-4	9
13	Energie Cottbus	7	2	2	3	14:12	2	8
14	FSV Frankfurt	7	2	2	3	8:7	1	8
15	Fortuna Düsseldorf	7	2	2	3	8:10	-2	8
16	SC Paderborn 07	7	2	2	3	8:13	-5	8
17	Dynamo Dresden	7	0	4	3	6:12	-6	4
	FC Ingolstadt 04	7	1	1	5	6:12	-6	4

LIGA-
PEGEL

Stand: 16.9.2013

9. Spieltag

27.9. – 30.9.2013

Fr. 27.9.	18:30	Energie Cottbus - Arminia Bielefeld VfR Aalen - 1. FC Köln Erzgebirge Aue - Karlsruher SC	-- (:--)
Sa. 28.9.	13:00	Fortuna Düsseldorf - FSV Frankfurt SC Paderborn 07 - 1. FC Union Berlin	-- (:--)
So. 29.9.	13:30	1. FC Kaiserslautern - 1860 München SV Sandhausen - VfL Bochum FC Ingolstadt 04 - FC St. Pauli	-- (:--)
Mo. 30.9.	20:15	SpVgg Greuther Fürth - Dynamo Dresden	-- (:--)



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen eine ledergebundene Prachtausgabe des Standardwerks „Fußballsprache für Silbengourmets“ und elf Tüten Buchstabensuppe hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
facebook.com/gegengeradengerd
twitter.com/gg_gerd

Dieser Preis ist ein Volltreffer

6fach Überspannungsschutzleiste 2+4

- Ableitstrom 6 kA
- Mit Kinderschutz
- Mit abgesetztem Fußschalter

Best.Nr: 61 29 90-PR

~~24⁹⁵~~

090 



Einfach QR-Code scannen und gleich unter conrad.de bestellen.**

** Handspezifische Software erforderlich - es fallen nur die Verbindungskosten ihres Providers an.

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Ein Angebot der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau. Die AGBs finden Sie im Internet unter conrad.de



Hamburg Altona
Hahnenkamp 1
22765 Hamburg

Hamburg Wandsbek
Wandsbeker Zollstr. 67-69
22041 Hamburg



conrad.de

CONRAD



Holen Sie sich Ihr sensationelles Jubiläums-Angebot in Ihrer Filiale ab

Legen Sie diesen Gutschein zusammen mit Ihrem Einkauf an der Kasse in einer der beiden Filialen in Hamburg vor oder bestellen Sie unter conrad.de.



* Mindesteinkaufswert 20€. Pro Überspannungsschutzleiste nur ein Gutschein einlösbar. Gültig vom 20.09. - 28.09.2013 in den Filialen in Hamburg. Nicht mit Gutscheinen und anderen Aktionen kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht.



NACH 1.000 KILOMETERN WIEDER EIN HEIMSPIEL

Waren am vergangenen Wochenende alle Nachwuchsteams im Einsatz (die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor), treten am kommenden Wochenende nur unsere U23 (gegen den SV Meppen) und U15 (beim Niendorfer TSV) um drei Punkte an. Für die U23 wird es eine besondere Partie, denn nach vier Auswärtsspielen in Folge steht mal wieder ein Heimspiel auf dem Programm.

„Endlich wieder ein Heimspiel“, denkt sich die Elf von Thomas Meggle, nachdem es zuletzt viermal in Folge auf fremden Plätzen um drei Zähler ging. Erst stand das Gastspiel beim VfR Neumünster (4:0), anschließend die Partie beim starken Goslarer SC (2:3) an. Nach dem Gastspiel bei Aufsteiger Eintracht Norderstedt trat unsere U23 zum Abschluss ihrer „Auswärts-Tournee“ beim BSV SW Rehden an (beide Partien waren bei Redaktionsschluss noch nicht beendet). Etwas mehr als 500 Kilometer hin und anschließend wieder zurück mussten die Kiezkicker dabei zurücklegen.

Am Sonnabend (28.9.) will das

Team von Coach Thomas Meggle nach 31 Tagen in der Fremde vor heimischem Publikum drei Zähler einfahren. Gegner ist der SV Meppen, der in der noch jungen Saison sehr wechselhafte Leistungen gezeigt hat. So wurde Werder Bremen II mit 1:0 besiegt und beim 1:1 gegen Hannover 96 II ein Zähler geholt. Allerdings unterlag die Elf von Trainer Christian Neidhart beim TSV Havelse mit 1:4 und daheim gegen Wilhelmshaven mit 0:1. Im Vorjahr gewann der SVM an der Hoheluft mit 4:0, das Rückspiel entschieden die Braun-Weißen in Meppen mit 2:1 für sich.

Neben der U23 sind am kommen-

den Wochenende auch noch unsere U17 und U15 im Einsatz.

Die U17 trifft am Sonnabend (28.9., 13 Uhr, Königskinderweg) im Nachholspiel des dritten Spieltages auf den SV Werder Bremen. Unsere U15 empfängt am Sonnabend (28.9., 15 Uhr, Brummerkamp) den VfB Lübeck.

Für die am kommenden Wochenende spielfreien Teams der U19 und U16 geht es in der Liga wieder am ersten Oktober-Wochenende weiter. Dann empfängt unsere U19 am Sonnabend (5.10., 14 Uhr, Königskinderweg) Carl Zeiss Jena, unsere U16 hat am Donnerstag (3.10., 12 Uhr, Brummerkamp) den VfL Wolfsburg zu Gast. Hauke Brückner

Fancorner

Diesmal: Alte Meister

„WIR SIND SCHNÖSEL“

Bei „Alten Meistern“ dürfte der eine oder andere zunächst an Rubens oder Michelangelo denken. Doch bei den Heimspielen am Millerntor tummeln sich die Mitglieder eines Fanclubs, der auf denselben Namen hört, seit Jahren auf der Gegengerade. Wir haben mit den Gründungsmitgliedern Christian und Jojo gesprochen, die mitunter verblüffende Dinge verraten haben, die man aber nicht allzu ernst nehmen sollte.

Moin Christian, moin Jojo, wie lautet die Gründungsgeschichte der Alten Meister?

Christian: Ich bin mir gar nicht mehr so sicher, wann wir den Fanclub genau gegründet haben. Das müsste so um das Jahr 2008 gewesen sein, jedenfalls irgendwann rund um den Zweitligaaufstieg des FC St. Pauli. Unter anderem deswegen, weil dadurch die Auswärtskarten knapper wurden. Initialzündung war unser allseits bekannter Yoda, bei dem wir uns dachten: „Das wäre doch ein super Logo für einen Fanclub!“

Jojo: Wir sind schon davor viele Jahre in einer festen Gruppe zu den Heimspielen gegangen. Im Kern rekrutieren wir uns aus vier WGs, die rund um das Heiligengeistfeld angesiedelt waren. Viele Menschen haben dort in unterschiedlichen Konstellationen zusammen gewohnt und da sind einige dabei, die die Dauerkarte noch als großen Lappen kennen. Wir haben uns relativ früh auf die Gegengerade konzent-

riert. Mittlerweile gibt es aber auch die Älteren Meister, die Sitzplätze haben, aber eigentlich stehen wir schon immer hinter der gegnerischen Trainerbank, dort wo jetzt der Supportblock ist...



...den Ihr zusammen mit Fanclubs wie dem Ostblock, Roter Stern St. Pauli und der Alten Schule auf der neuen Gegengerade bildet.

Christian: Genau! Wir stehen auf lauten, aber spielbezogenen Support. Pöbeln darf da ruhig auch mal erlaubt sein. Wir mögen es eben „oldschool“.

Apropos mögen: Habt Ihr Rubens-Liebhaber unter Euch oder wie seid Ihr eigentlich auf Euren Namen gekommen?

Christian: Das weiß ich noch! Das war eine Online-Abstimmung!

Jojo: Echt? Ich dachte das war Deine Idee und die anderen haben in Ihrer feuchtföhlichen Stimmung einfach zugestimmt!

DIE NÄCHSTEN AUSWÄRTSFAHRTEN

Zum Auswärtssieg in Ingolstadt am Sonntag, den 29.9.2013 um 13:30 Uhr bieten wir eine Bahngruppenfahrt an. Aufgrund der geringen Nachfrage nach Busplätzen bei den letzten beiden Spielen wäre der Fahrpreis für die Busfahrt zu hoch – daher diesmal leider wieder nur die Bahn. Die Bahnfahrt kostet 76 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen 89 Euro. Die Abfahrtszeit ist morgens um 6:42 Uhr ab Hamburg-Altona. Mit dem ICE 983 geht es nach Nürnberg, Ankunft 11:24 Uhr – zum Umsteigen bleiben dort nur 4 Minuten in den ICE 1005, Abfahrt 11:28 Uhr, Ankunft in Ingolstadt 12 Uhr. Zurück geht es für einen Teil der Gruppe um 17:30 Uhr mit ICE 526, Umstieg in Würzburg in den ICE 582, Ankunft in Hamburg ist um 22:54 Uhr. Der zweite Teil der Gruppe fährt um 19:01 Uhr mit dem ICE 782 direkt nach Hamburg, Ankunft 0:02 Uhr. Die Preise für die Eintrittskarten: Stehplatz normal: 11 Euro, Stehplatz ermäßigt: 9 Euro, Sitzplatz: 20 Euro

Zum Auswärtssieg in Fürth am Sonntag, dem 20.10.2013 um 13:30 Uhr bieten wir eine Busfahrt und eine Bahngruppenfahrt an. Die Busfahrt kostet voraussichtlich 37 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen voraussichtlich 44 Euro. Die Abfahrtszeit wäre nachts um 3 Uhr von dort, wo früher das Clubheim stand (Ecke Südkurve/Gegengerade). Zurück in Hamburg sind wir je nach Verkehr ca. 1 Uhr nachts. Die Bahnfahrt kostet voraussichtlich 75 Euro für AFM-Mitglieder, alle anderen zahlen voraussichtlich 88 Euro. Die Abfahrtszeit ist morgens um 6:42 Uhr ab Hamburg-Altona. In Würzburg steigen wir um in den RE 58213, Ankunft in Fürth ist dann um 11:46 Uhr. Zurück geht es per RB 58809 um 17:12 Uhr, Umstieg in Nürnberg in den ICE 90, Ankunft in Altona 22:08 Uhr. Die Preise für die Eintrittskarten: Stehplatz normal: 13,50 Euro, Stehplatz ermäßigt: 10 Euro, Sitzplatz: gibt es diesmal nur beim Kartencenter

Fanclubs können für diese Fahrt ab sofort bis Montag, den 30.9. vorreservieren. Danach bearbeiten wir die Anfragen bis zum 8.10. – an diesem Tag startet dann der freie Verkauf.

Eure Fanladen-Crew: Aleen, Carsten, Jule, Justus, Kolja und Stefan

Besucht uns persönlich oder virtuell (www.stpauli-fanladen.de und [facebook.com/fanladen](https://www.facebook.com/fanladen))

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

Fanladen St. Pauli, Harald-Stender-Platz 1 A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, info@stpauli-fanladen.de

Christian: Es gab noch einen Gegenvorschlag, der mir leider entfallen ist, aber wir haben tatsächlich abgestimmt. Zunächst sind wir als Mitglieder eben „Alte Meister“, weil wir mit unseren Geburtsjahrgängen nicht mehr zu den Jüngsten zählen. Und zum anderen ist eben auch Yoda ein „Alter Meister“.

Jojo: Yoda weiß einfach alles und hat immer recht. Das ist doch das schöne dabei. Man kann ihm alles in den Mund legen.

Was zeichnet denn die Alten Meister als Fanclub aus?

Christian: Wir sympathisieren sehr mit dem Akademikerfanclub der TSG Hoffenheim. Wir müssen aber zugeben, dass der Fanclub von unserer gefühlten Partnerschaft noch gar nichts weiß. Auswärts klettern wir auch gerne pöbelnd Zäune hoch, vorausgesetzt, dass wir in unserem Alter da überhaupt noch hochkommen. Auch halten wir beispielsweise den

Fanclubsprecherrät und Mitspracherecht generell für ganz unnütze Dinge. Wer will sich schon am Sonntagmorgen Cola trinkend mit anderen treffen, um stundenlang über irgendwelche Dinge zu reden? Weisheit ist uns als „Alte Meister“ ja ohnehin gegeben.

Jojo: Jetzt mal kurz Spaß beiseite: Christian war und ist sehr aktiv bei der Verwirklichung der Fanräume gewesen, um nur ein Beispiel zu nennen, wo wir uns als Fanclub wie viele andere engagiert haben.

Wie kann man zu einem Alten Meister werden?

Jojo: Da muss man ganz klar sagen: Alter Meister ist man oder ist man nicht. Das erkennen wir dann im konkreten Fall. Auf dem Gebiet sind wir einfach Schnösel.

Christian, Jojo, vielen Dank für das Interview!

Interview: Jörn Kreuzer



Diese Woche ist es so weit: Von Donnerstag bis Sonnabend stehen das Millerntor und besonders die Gegengerade im Zeichen von „Fußball und Liebe“ – der größten Fan-Aktion seit dem Jubiläumskonzert 2010! Eintritt frei, Spenden erwünscht, alle Erlöse für das zukünftige FC St. Pauli-Museum und Viva con Agua.

AB DONNERSTAG: FUSSBALL UND LIEBE IN DER GEGENGERADE

1910 e.V. und KIEZHelden präsentieren ein hochkarätiges und abwechslungsreiches Programm zwischen Fußball- und Popkultur, komplett ehrenamtlich organisiert von Fans des „Magischen FC“. Das Motto: „Alle reden über Fußball und Gewalt – WIR feiern Fußball und Liebe!“

TAG 1: FUSSBALL UND LIEBE – DER TALK



Am **Donnerstag, 26.9. um 19:30**, kommt mit **Andreas Rettig** kein Geringerer als der Geschäftsführer der Deutschen Fußball Liga persönlich in die Fanräume in der Gegengerade, um mit Fanvertretern wie **Daniela Wurbs** (AFM/Football Supporters Europe) und **Jan-Henrik Gruszecki** (Aktion 12:12) zu diskutieren. Mit dabei: **Christoph Biermann** (11Freunde), **Carsten Cramer** (Marketingdirektor BVB 09), **Gerhard Delling** (ARD Sportschau), **Dr. Bernd-Georg Spies** (Vizepräsident FC St. Pauli) und Moderator **Christoph Nagel** (Vorstand 1910 e.V.).



TAG 2: „MUSIKER-LÄNDERSPIEL“, „MG IN THE CAGE, FILM-FESTIVAL UND PARTY MIT ELECTRO MOB

Klingt gut. Kickt gut? Am **Freitag, 27.9., ab 14 Uhr** treten Stars wie **Thees Uhlmann** (gerade auf Nummer 2 in die Album-Charts eingestiegen!) und **Marcus Wiebusch** beim „Musiker-Länderspiel“ ihres Labels **Grand Hotel van Cleef** gegen die **Band Young Rebel Set** (UK) an. Ort: Fußballplätze an der Feldstraße (Nordkurve Millerntor).

Außerdem startet die **Millerntor Gallery in the Cage** von **Viva con Agua** im „Medienkäfig“ Ecke Südkurve/Gegengerade mit Live-Painting von **Los Piratoz** und Live-Musik u.a. von **Sookee**. **Neonschwarz** und vielen anderen. In den Fanräumen beginnt ein **Film-Festival** unter dem Motto „Fußball und Liebe“, und die Eröffnungsparty mit dem **Electro Mob: Sankt Pauli** rockt ab 22 Uhr den Fansaal.





TAG 3: GEGENGERADEN-FEST MIT LIVE-MUSIK, PERFORMANCES, KINDERPROGRAMM, FAHNENWORKSHOP, AUSSTELLUNG UND ABSCHLUSS-TALK

Am **Sonnabend, 28.9., ab 13 Uhr** treten beim „**Straßenfest in der Gegengerade**“ auf drei Bühnen Musiker, Schauspieler, Autoren und Musiker auf, darunter „Drei Fragezeichen“-Stimme **Oliver Rohrbeck**, Stadionsprecher **Rainer Wulff**, Schauspieler des Theaterschiffs, die Hamburger Hip-Hopper **Eljot Quent**, sowie Künstler des Reeperbahn Festivals wie der Elektro-Blues-Virtuose **Denis Jones** aus Manchester.

Ein vielseitiges **Kinderprogramm** findet ebenso statt wie der „**Ultimative Fahnen-Workshop**“ in Zusammenarbeit mit dem Supportblock Gegengerade. Das Filmprogramm geht weiter, eine Ausstellung präsentiert einige der schönsten „**Moments in Love**“ der Vereinsgeschichte, und, und, und ... Parallel geht die **Millerntor Gallery in the Cage** mit **hochklassigen Live-Acts** in ihren zweiten Tag.



Eljot Quent



Rainer Wulff



Denis Jones



Oliver Rohrbeck



Marius Ebbers



Fotos: Nick Davidson, Bettina Fürst-Fastré, Till Gläser, Stefan Groenveld, Klaus Nather, Mali Lazell, Doreen Reichmann, Mario Thieme, Witters

Abends diskutieren u.a. „Fußballgott“ **Marius Ebbers** und Rapperin **Sookee** unter dem Motto „**Keine Chance für die Liebe?**“ über Homophobie und Sexismus im Fußball.

Abends schließen die „Drei magischen Tage am Millerntor“ mit einer weiteren Party in den Fanräumen.

Mehr Informationen:
www.fussballundliebe.de
www.kiezhelden.com
www.1910-museum.de



SPENDEN FÜR FUSSBALL UND LIEBE!

Auf www.kiezhelden.com werden Spenden für „Fußball und Liebe“ gesammelt, der größten Fan-Aktion seit dem Jubiläums-Konzert 2010. Alle Beträge kommen zu 100% dem Projekt „Fußball und Liebe“ und 1910 e.V. zugute – und damit dem zukünftigen FC St. Pauli-Museum in der neuen Gegengerade, einem von fünf Dauerprojekten bei den KIEZHELDEN.





Keine halben Sachen



Relentless[®]
ENERGY DRINK

Relentless und das Raven Icon sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company. Relentless ist koffeinhaltig.

BESONDERE „VERANSTALTUNGEN“ WÄHREND DER HERBSTFERIEN



Für die anstehenden Herbstferien warten einige Highlights auf unsere Rabauken-Club-Mitglieder.

Am 1.10.2013 treffen wir uns in der Zeit von 10 Uhr bis 13 Uhr im Rattos Locos Fighthouse, um zum Thema Gewaltprävention an einem kleinen Workshop, der von erfahrenen und im Umgang mit Kindern ausgebildeten Trainern geleitet wird, teilzunehmen. So ist bspw. Thomas Teige, der u.a. Weltmeister, Weltrekordhalter, mehrfacher Europameister, Deutscher Meister und auch in zahlreichen TV-Auftritten im Fernsehen zu sehen war, dabei und zeigt den Rabauken, wie man sich in brenzligen Situationen richtig verhalten sollte. Alle Teilnehmer im Alter von 6 bis 13 Jahren erwartet ein tolles aktives Sportpro-

gramm mit ausreichend Getränken und einem warmen Mittagessen. Nach den tollen Erlebnissen beim Fußballcamp in der letzten Sommerferienwoche mit Thomas und Team freuen wir uns auf spannende Stunden.

In der zweiten Ferienwoche – genauer gesagt am 7.10.2013 – haben wir einen Termin im Feuerwehr-Informationszentrum vereinbart: Die Rabauken haben dort die Möglichkeit, in den Bereichen Gefahrenprävention, Erste-Hilfe und modernem Selbstschutz in Form von Lerneinheiten informiert zu werden. Erfahrene Feuerwehrbeamte gewähren uns einen Blick hinter die Kulissen.

Zu guter Letzt findet in der Zeit vom 10.10. bis 11.10.2013 eine Autorenlesung in der Imtech Arena mit den Kids Clubs des HSV und Werder Bremen statt. Boris Pfeiffer, Autor der „Drei ???-Kids“, wird allen Teilnehmern spannende Geschichten aus einem seiner Bücher vorlesen. Außerdem steht eine Nachtwanderung in der Imtech Arena neben anderen Überraschungen auf dem Programm.

Im Rattos Locos Fighthouse und im Feuerwehr-Informationszentrum können jeweils 20 Rabauken im Alter von 6 bis 13 Jahren für 10 Euro dabei

sein. Bei der Übernachtungsparty können Kids im Alter von 8 bis 12 Jahren für 25 Euro teilnehmen.

Da leider nur eine begrenzte Anzahl an Rabauken dabei sein kann, behalten wir uns vor, bei mehr als den möglichen Anmeldungen zu losen.

Anmelden für diese Veranstaltungen könnt Ihr euch als Rabauken-Club-Mitglieder unter:

www.rabauken.fcstpauli.com.

Wir freuen uns auf tolle Herbstferien. Ever Rabauken-Team



28.9.: Rabauken in der Gegengerade!

Wenn das Festival „Fußball und Liebe“ die Gegengerade verzaubert, dürfen die FC St. Pauli Rabauken nicht fehlen: Beim Kinderprogramm am Sonnabend, 28.9., von 13 bis 18 Uhr in der Gegengerade gibt es (in Zusammenarbeit mit 1910 e.V.) Fußball-Minigolf, die Kinder-Torwand, einen „Piraten-Tätowierer“, Fußfühlparcours und einen bunten Fahnen-Workshop für Kids! Der Eintritt ist frei! Mehr Infos: www.fussballundliebe.de



www.rabauken.fcstpauli.com

KIEZHelden



KLEINE KIEZHelden SAGEN DANKE!

Das vergangene Heimspiel gegen den FSV Frankfurt stand ganz im Zeichen von KIEZHelden. Als Sponsor of the Day war die soziale Seite des FC St. Pauli nicht nur mit Plakaten und auf der Videowall präsent, wir hatten auch einige echte KIEZHelden zu Gast.

Unter dem Motto „Eine Million Bauherren gesucht“ waren die Baustein-Kinder von der Evangelischen Stiftung Alsterdorf überall im Stadion unterwegs: Während einige von ihnen als

Einlaufkinder den Platz eroberten, sammelten die übrigen fleißig Spenden für den Bau der ersten umfassend behindertengerechten Sporthalle in Hamburg. Und die Stadionbesucher ließen sich nicht lumpen: 1.074,08 Euro kamen allein an diesem Nachmittag zusammen! Auch auf KIEZHelden.com sind bereits einige Spenden für die Sporthalle eingegangen – dort kann noch knapp drei Wochen für das Projekt gespendet werden.

Ein besonderer Tag war es auch für

die „Radiofuchse“. Sieben KinderreporterInnen des interkulturellen Medienprojekts aus St. Pauli besuchten vor dem Spiel das AFM-Radio. Sie ließen sich zeigen, wie der Live-Kommentar für blinde Stadionbesucher funktioniert, interviewten einen ihrer großen Kollegen und wurden sogar als Gast-Reporter in die Vorberichterstattung einbezogen. Nach dem Spiel gab es ein weiteres Highlight: Gemeinsam mit den „erwachsenen“ Journalisten durften die „Radiofuchse“ an der Presse-



konferenz teilnehmen und im Anschluss noch einige Fragen an Cheftrainer Michael Frontzeck richten. Damit sie bei der Arbeit zukünftig

sofort zu erkennen sind, sammeln die Kids auf KIEZHelden.com in den kommenden Wochen für „Radiofuchse“-Shirts.

Kurz notiert

Fahrt zur Gedenkstätte KZ-Neuengamme

Am 7. September trafen sich über 50 Fans des FC St. Pauli auf Einladung des Fanladen St. Pauli, des Fanclubsprecherrats und des FC St. Pauli zu einer im Rahmen des Aktionsbündnisses „Warum bist du bei St. Pauli?“ organisierten Fahrt nach Neuengamme, um die dortige KZ-Gedenkstätte zu besuchen. Drei Guides führten die Gruppen in dialoggeprägten Rundgängen über das Gelände, welches nach Kriegsende noch bis 2003 als Justizvollzugsanstalt diente. Viele neue Aspekte, die die Verbrechen der Nationalsozialisten betreffen, konnten so von den Teilnehmern, unter ihnen einige Kinder und Jugendliche, mitgenommen werden.

Am Ende des vierstündigen Rundganges bedankten sich die Teilnehmer für die Aufklärungsarbeit der Gedenkstätte KZ-Neuengamme mit einer Spende von 420 Euro. Ein nachdenklich stimmender Tag, an dessen Ende ein würdiges Gedenken an die Opfer und Verfolgten der Nazizeit steht und dessen Konsequenz nichts anderes sein kann, als die antifaschistische Grundhaltung des FC St. Paulis, seiner Fans und Mitglieder zu leben und auch nachfolgende Generationen zu informieren.

Tönsing und Narjes sind Newcomer der Saison



Große Ehre für zwei Blindenfußballer des FC St. Pauli: Beim letzten Ligaspieltag in Stuttgart – der FC St. Pauli trennte sich 1:1 von Chemnitz – wurden Jonathan Tönsing (Jahrgang 1999) und Rasmus Narjes (Jahrgang 2000)

als beste Newcomer der Saison geehrt. Die beiden Youngster erhielten von DFB-Präsident Wolfgang Niersbach ihre Auszeichnung.

St. Pauli Bowling-Jugend-Turnier

Im Hamburger Bowlingcenter 3B in Osdorf fand am Sonnabend (7.9.) und Sonntag (8.9.) das „23. FC St. Pauli-Bowling-Jugend-Turnier“ statt. Auch in diesem Jahr konnte die Erfolgsgeschichte dieses etablierten Jugendturniers unter neuer Leitung weitergeführt werden. Erfreulich: Der Wanderpokal, den die 4er-Mannschaften unter sich auspielten, bleibt das erste Mal seit langem in Hamburg – wie auch die beiden anderen Wettbewerbe! Alle Infos zum Turnier gibt's unter: www.fcstpauli-bowling.de

fcstpauli.tv

Flimmerkisten-News

FCSTPAULI.TV INTERNATIONAL

Mailand oder Madrid – Hauptsache Italien? Von wegen! Nicht nur im Sehnsuchtsland deutscher Kicker in den 90er-Jahren sieht man fcstpauli.tv. Auch außerhalb von Mailand und Madrid dürfen wir uns über Zuschauer freuen. Wo am meisten? Genau das wollen wir von Euch wissen! Einen Tipp haben wir allerdings noch für Euch: In Südkorea, Ägypten und Finnland haben wir zwar auch Abonnenten, gesucht wird aber ein anderes Land.

Schickt uns einfach bis zum 30. September eine Mail mit Eurem Tipp an flimmerkiste@fcstpauli.com und wir verlosen unter allen richtigen Einsendungen zwei Gratis-Abos für ein halbes Jahr fcstpauli.tv. Damit könnt Ihr alle Spiele bereits kurz nach Abpfiff in der Highlight-Zusammenfassung oder in voller Länge sehen. Außerdem gibt es natürlich Interviews mit den Spielern, Pressekonferenzen, Testspiele und und und...



WIR SUCHEN DICH ALS
TRAINER/IN
ODER **BETREUER/IN**
FÜR UNSERE MÄDCHEN.

Melde Dich unter www.frauenfussball@fcstpauli.com

BEI DER GEBURT GETRENNT



Elly Jackson (La Roux)

Marc Rzatowski (Le Ratsche)

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer



Young Rebels Day

Sonnabend, 28. September 2013: Es ist wieder soweit! Der Young Rebels Day unseres Nachwuchstleistungszentrums steht wieder an. Jedes Kind (Jahrgang 2003-2007), das beim magischen FC spielen will, ist herzlich zum Vorspielen eingeladen!

Anmeldung: www.fcstpauli.com/nachwuchs



Fanräume Lesung mit Ingo Herzke

Donnerstag, 3. Oktober 2013, 19:00 Uhr: „Wenn Ihr Unterhaltung wollt, seht Euch Clowns an, oder vom Vergnügen, Fußball zu lesen“ – Ingo Herzke stellt in den Fanräumen seine Neuübersetzung der Mutter aller Fußballbücher vor: Nick Hornbys „Fever Pitch“. Mit Anekdoten, bewegten Bildern, Hintergrundinfos und Taktikanalyse. Außerdem klärt er die Frage, warum ein Buch denn überhaupt neu übersetzt wird!



Fanräume Zwei Kessel Braun-Weißes

Freitag, 15. November 2013 um 20.00 Uhr: Ein Kessel Braun-Weißes war gestern – jetzt kommen zwei Kessel Braun-Weißes! Im Balsaal der Südtribüne steigt am 15. November wieder ein Abend für alle St. Paulianerinnen und St. Paulianer, der das sagenumwobene „Lebensgefühl FC St. Pauli“ auf den Punkt bringt – und zwar durch die, die es prägen. Der Eintritt beträgt 8 Euro im Vorverkauf. Karten gibt es ab sofort im Fanladen und bei Fanräume e.V.

WÜRD E ES GEHEN WÜRD E ICH DICH AUSSCHNEIDEN...



Impressum



Impressum

VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29

E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Robert Hoffmann (CvD)

Redaktionelle Mitarbeit:
Christian Almeida, Miriam Boening, Hauke Brückner, Hannes Bühler, May-Britt Förster, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Moritz Piehler, Inga Waßmuß

Fotos: Nick Davidson, Bettina Fürst-Fastré, Till Gläser, Stefan Groenveld, Sabrina Adeline Hinck, Klaus Nather, Mali Lazell, FC St. Pauli Rabauken, Doreen Reichmann, Mario Thieme, Witters

Marketing: Josip Grbavac

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung:
mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vertragen
DRUCK

FOLGE UNS AUF:

FCSP

fcstpauli_live

+FCSP

fcstpauli

fcstpauli.tv